

## **Protokoll** der gemeinsamen Sitzung der

AG Energiewirtschaft global ?  
und der AG Neoliberale Politik und Gemeinwohl

27.11.2013

Anwesend:

Rosa, Wolfgang B., Wolfgang D., Wolfgang R., Ekkehard, Steffi, Dieter Karrei, Carlo (Prot.)

Entsch.:

Barbara, Heike

### 1. Carlo informierte über die Verdi-Veranstaltung mit der Politologin Ellen Eser zum Thema: **Rechtsextremismus – näher als wir denken?**

Selbst bei uns im Badischen gibt es rechtsradikale Aktivitäten, allerdings nicht immer in der altbekannten Aufmachung, sondern z.B. mit Anzug und Krawatte.

<http://www.karlsruher-netzwerk.info/> oder <http://logr.org/nsrastatt/>

und auch das gibt's inzwischen: [http://www.die-partei.de/?p=\\*](http://www.die-partei.de/?p=*)

### **2. Energiewende**

Windfirmen klagen gegen die Kammerorganisation **Justitia muss entscheiden**

Viele Unternehmen aus dem Bereich der Erneuerbaren sind der Meinung, dass die Industrie- und Handelskammern (IHK) ihre Interessen nicht angemessen vertreten. In Nordrhein-Westfalen haben einige Windmüller jetzt rechtliche Schritte eingeleitet.

Der komplette Artikel:

<http://www.neueenergie.net/politik/deutschland/justitia-muss-entscheiden>

**Kohle macht Dreck** – Erneuerbare Energie-Unternehmer setzen Zeichen gegen verfehlte IHK-Politik

.....Obwohl die Energiewende längst gesellschaftlicher Konsens ist und gerade in OWL ein ganz neuer Wirtschaftssektor im Bereich der Erneuerbaren Energien entstanden ist, haben jüngst die Kammern in NRW einschließlich der IHK Bielefeld und Lippe hinter dem Rücken ihrer Mitglieder ein rückwärtsgewandtes kohlelastiges Papier zur Energiepolitik beschlossen. Nur durch Zufall haben viele Unternehmen der neuen Energiewirtschaft davon erfahren und sind sauer darüber, dass „ihre“ Kammern wieder zur Kohle zurückwollen.....

Der ganz Artikel: <http://www.padergrün.de/?p=6339>

### **3. Neues von der TTIP Kampagne**

- Briefe an MdB -Die ersten Antworten sind zurück.
- Strukturen und Arbeitsgruppen bilden sich,
- flyer noch nicht gedruckt

#### **Ausführlich als Anlage**

Karlsruhe wir Station am 6.5.2014 im Tollhaus

Verdi Mittelbaden/Südschwarzwald wird mit uns wahrscheinlich kooperieren (Gespr. Mit GFin Susanne Wenz). Wird noch mit dem Vorstand am 28.11. abgeklärt.

Wir könnten Anfang März eine Veranstaltung im Jubez machen. Muß noch mit den GFInnen abgeklärt werden.

Auch mit der Partei Die Linke können wir kooperieren, das hat Steffi abgeklärt.

4. Wolfgang D. berichtet aus Brüssel zum **Thema TTIP**. Er war dort auf Einladung des Europäischen Gewerkschaftsdachverbandes. Etwa 400 „Zivile“ durften etwa 2 Stunden Fragen stellen, d.h. die Chancen für den Einzelnen waren sehr gering. Die Antworten schwammig und in etwa auf dem Niveau der in den unter Punkt 4 genannten Äußerungen in den beiden Filmbeiträgen.

5. zwei **sehenswerte Filmbeiträge zum Freihandelsabkommen:**

SWR im Grünen: [http://youtu.be/O\\_y\\_HbhV5PE](http://youtu.be/O_y_HbhV5PE)

report München: <http://youtu.be/gXSVemxwylU>

Auffällig beim SWR-Beitrag die Aussage des Herrn Esser zum Thema Demokratie , etwa ab der 5. Min. und bei Report die Aussage des Herrn Eizenstat, etwa ab der 4. Min.

Bemerkenswert! Bitte **die Filme schnell und weit verbreiten!**

Sie zeigen doch, wie wir (auf gut Deutsch) verarscht werden und ohne Skrupel die Bürger für Dumm verkauft werden. Das heißt, man muss „Tacheles“ reden und sich keine vornehme Zurückhaltung auferlegen.

**6. Briefe an MdE, MdL und Stadtratsfraktionen**

Steffi und Carlo modifizieren den vorhandenen Brief an die MdB in den nächsten Tagen

**7. GWÖ** -Ekkehard erläuterte die Aktion von Attac Heilbronn und den Brief an die Sparda Ba-Wü. Er will das evtl. im Kokreis vorbringen mit der Frage, ob Attac Karlsruhe den Brief mit unterzeichnet.

8. Wolfgang R. machte auf **das Repair-Café** im Kinder- und Jugendhaus in der Oststadt aufmerksam (Sa. 16.00. bis 20.00 Uhr)

Siehe hierzu auch:

<http://www.swr.de/landesschau-aktuell/bw/repair-cafe/-/id=1622/did=11286266/mds25p/index.html>

9. Steffi regt an, einen „Stammtisch“ zu gründen, zum Austauschen, zum Quatschen und, und, und..... Steffi macht einen ersten Termin.

10 . nächste Treffen: Termine werden noch bekannt gegeben.